

Frank Maiwald

Diplom-Volkswirt / Diplom-Betriebswirt

Kandidatur als Kreisschatzmeister...

- Vor vier Jahren haben Sie mir die – von meinen Vorgängern grundsollide aufgestellten – Finanzen der FDP Frankfurt anvertraut. Seitdem haben wir insgesamt sechs Wahlkämpfe geführt. Dabei sehen wir, wie sich die Kosten für die einzelnen Wahlkampfmittel teils deutlich oberhalb der allgemeinen Preisentwicklung erhöhen. Unsere Mittel auch in Zukunft sorgsam und zielgerichtet einzusetzen, wird in den nächsten zwei Jahren mit der Bundestagswahl 2025 und der Kommunalwahl 2026 erneut herausfordernd.
- Dabei wird uns helfen, dass ich das Beitragswesen zusammen mit der Kreisgeschäftsstelle modernisiert habe. Die Beitragsverbuchung wird nun direkt über den Liberalen Parteiservice durchgeführt. Dadurch kann auch das Mahnwesen zeitnäher und effektiver stattfinden. Zum einen konnten wir dadurch die Kreisgeschäftsstelle etwas entlasten, zum anderen sind wir in der Haushaltsführung so solide und sauber, dass wir hessenweit als Musterbeispiel herangezogen werden. Auch bei den Abgaben von Mandatsträgern an die Partei haben wir eine ‚Zahlerquote‘, die vorbildlich ist.
- Gleichzeitig ist es uns gelungen, notwendige Investitionen in die Modernisierung unserer Frankfurter Parteizentrale zu stemmen. Wir verfügen nun über einen Besprechungsraum für Sitzungen des Vorstands oder von Fachausschüssen, der sich sehen lassen kann und technisch auf der Höhe der Zeit ist. Darüber hinaus haben wir moderne Lagermöglichkeiten, die insbesondere die logistische Durchführung von Wahlkämpfen zukünftig deutlich erleichtern. Und die nächste notwendige Umbaumaßnahme in den “alten“ Geschäftsräumen steht bereits vor der Tür.
- Am Samstag, den 21. September 2024, wählen Sie einen neuen Kreisvorstand. Die Arbeit als Kreisschatzmeister ist auf der einen Seite wirklich arbeitsintensiv. Auf der anderen Seite bereitet sie mir sowohl in der Zusammenarbeit mit der Kreisgeschäftsstelle als auch bei der Umsetzung von Projekten immer wieder Freude. Diesen Prozess möchte ich weiter begleiten und die FDP Frankfurt auch in Zukunft finanziell sicher aufstellen. Deshalb werbe ich um Ihr erneutes Vertrauen.





... und für den Bundestagswahlkreis 181, Frankfurt I

- Ebenfalls um Ihr Vertrauen werbe ich mit meiner Kandidatur für den Wahlkreis Frankfurt I für die nächste Bundestagswahl. Ich habe ein kleines Déjà-vu. Schon vor vier Jahren stand Deutschland – infolge von Corona – nicht gut da. Doch umso mehr gilt das für den aktuellen Zustand. Die Wirtschaft leidet unter einem seit mehreren Jahren anhaltenden Deglobalisierungseffekt, schleppender Auslandsnachfrage, hohen Preissteigerungsraten und gestiegenen Refinanzierungskosten. Dazu kommen hausgemachte Probleme, die zu nicht wettbewerbsfähigen Energiekosten, einer hohen Bürokratielast, einer insgesamt sinkenden Standortattraktivität und damit auch zu einer Verunsicherung der Verbraucher führen.
- Nicht alles, was die aktuelle Bundesregierung angegangen ist, erweist sich als falsch. Aber wie unter einem Brennglas sehen wir die Schwachstellen der Vorstellungen unserer politischen Mitbewerber, wie z.B. einer ideologiegetriebenen, nicht marktwirtschaftlichen Energiepolitik, lebensferne Vorstellungen in der Außen- und Sicherheitspolitik, ein viel zu lange romantisierender Blick auf Migration. Und gleichzeitig eine bevormundende Herangehensweise an Meinungsfreiheit, ein überbordendes Staatswesen und ein sorgenloser Umgang mit dem von den Menschen in unserem Land hart erarbeiteten Geld. Das hat mit unserem Verständnis einer liberalen Politik wenig gemein.
- Es wird mehr denn je bei der nächsten Bundestagswahl auf uns Freie Demokraten ankommen. Wir werden hart dafür kämpfen müssen, dass unsere Positionen gehört werden und Zustimmung erfahren. Ich bin motiviert, einen engagierten Wahlkampf hier gemeinsam in Frankfurt zu führen. Jedes Mitglied ist willkommen, jede Unterstützung gern gesehen. Nur so wird der Wahlabend mit einem guten Ergebnis für uns enden. Dafür lohnt es sich zu kämpfen! Dafür trete ich als Kandidat für den Wahlkreis an!
- Für die persönliche Kontaktaufnahme stehe ich gern zur Verfügung. Sie erreichen mich unter meiner Handynummer +49 176 4389 7557 und per Mail f.maiwald.fdp@t-online.de